

Modul: Griechische Literatur V (Schwerpunkt I)			
Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Philosophie und Geisteswissenschaften/Institut für Griechische und Lateinische Philologie			
Modulverantwortliche/r: Dozentinnen und Dozenten des Moduls			
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung der Module „Griechische Sprache und Methoden I“; „Griechische Sprache und Methoden II“, „Griechische Literatur I (Einführung in die altgriechische Prosa)“ und „Griechische Literatur II (Einführung in die altgriechische Poesie)“			
Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten sind in der Lage, unter Anleitung komplexere literatur- und geisteswissenschaftliche Fragestellungen der griechischen Philologie zu erfassen und sich in gegebene Problemschwerpunkte eigenständig einzuarbeiten, wobei die sachlichen, sprachlichen, philologischen und hermeneutischen Standards des Fachs eingehalten werden. Sie sind imstande, die Resultate ihrer Recherchen öffentlich zu präsentieren, dabei unterschiedliche Methoden und Forschungspositionen des Fachs zu identifizieren, sie korrekt darzustellen und ihre Stärken und Schwächen zu diskutieren. Sie verfügen über literaturwissenschaftliche, historische und sprachliche Kenntnisse, die sie in die Lage versetzen, sachliche und methodische Fragen des Fachs unter Anleitung fundiert zu diskutieren und verbleibende Probleme korrekt zu erfassen und darzustellen. Die Studentinnen und Studenten verfügen über einen ersten Schwerpunktbereich in der altgriechischen Literatur, der mit weiteren, noch zu erwerbenden Kenntnissen vernetzt und zur Anwendung gebracht werden kann (auch für berufliche Tätigkeiten in Schule, Hochschule, Kulturbetrieb oder Medien).			
Inhalte: Es werden spezifische Texte, Gattungen oder Fragestellungen der griechischen Literatur (inklusive ihrer Bedeutung für die europäische Literatur und Geistesgeschichte und das Verständnis interkultureller Zusammenhänge) vertieft und mit einem Fokus auf wissenschaftliche Schwerpunkte sowie Forschungsfragen behandelt. Fragen der Genderforschung werden kontextspezifisch einbezogen. Darüber hinaus erfolgt eine exemplarische Vertiefung und/oder Verbreiterung der als Schwerpunkte ausgewiesenen Fragestellungen durch Lektüre sinnvoller Parallel- oder Ergänzungstexte.			
Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Seminar	2	Übersetzungen; Seminar- gespräche auf der Basis eigener Erarbeitungen	Präsenzzeit Seminar 30 Vor- und Nachbereitung Seminar 60 Präsenzzeit Lektürekurs 30
Lektürekurs	2	Übersetzungen	Vor- und Nachbereitung Lektürekurs 60 Prüfungsvorbereitung und Prüfung 60
Modulprüfung:		Referat (ca. 30 Minuten)	
Veranstaltungssprache:		Deutsch	
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:		Ja	
Arbeitszeitaufwand insgesamt:		240 Stunden	8 LP
Dauer des Moduls:		Ein Semester	
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester	
Verwendbarkeit:		Bachelorstudiengang Griechische Philologie 60-LP-Modulangebot Griechische Philologie	